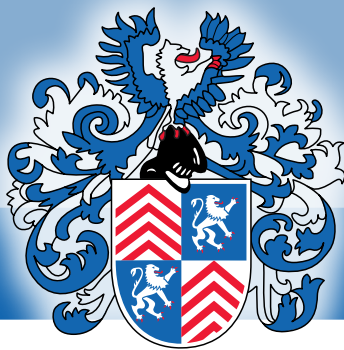




TORGAUER STADTZEITUNG

Musik, Mitmachangebote, Lichterfahrt und vieles mehr

Torgauer begehen auch in diesem Jahr den Elbe Day mit Gedenkveranstaltung und Festwochenende

Torgau. Zum 78. Mal jährt sich am 25. April dieses Jahres der Tag, an dem amerikanische und sowjetische Soldaten auf der bereits gesprengten Elbbrücke bei Torgau per Handschlag das Ende des zweiten Weltkrieges besiegelten. Seither gedenken die Torgauer eben dieser historischen Begegnung sowohl mit einer Gedenkveranstaltung als auch einem Festwochenende. Auch in diesem Jahr soll das so sein.

So bereitet die Stadtverwaltung aktuell die offizielle Gedenkveranstaltung am 25. April am Denkmal der Begegnung vor. Als Hauptredner konnte die Stadt Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer gewinnen. Wegen der angespannten politischen Situation aufgrund des Ukrainekrieges haben sich Oberbürgermeister Henrik Simon und die Stadträte jedoch entschieden, auf die sonst übliche Einladung ausländischer Delegationen zu verzichten. Stattdessen hoffen die Stadtväter, dass möglichst viele Torgauer Bürger dem Gedenken beiwohnen und der Veranstaltung so den würdigen Rahmen verleihen, den sie verdient.

Für das Wochenende vom 29. bis 30. April laden die Stadt und zahlreiche engagierte Vereine zu einem Musik-



und Familienprogramm ans östliche Elbufer ein. Auf zwei Bühnen werden am Samstag verschiedene Bands die

Gäste unterhalten. Mit dabei sind unter anderem die „Synkopenmuffel“, die Brass Band „Dr. Donner“ aus Leipzig und auch das „Spree-TONchester“. Besonders freuen sich die Organisatoren auf die DDR-Kultband „Modern Soul Band“ die seit mittlerweile über 55 Jahren live auf der Bühne steht. Auf dem Gelände des Brückenkopfs und der IG Rock erwartet die Besucher ein Vereins- und Kinderprogramm mit Mitmachangeboten und Präsentationen sowie ein Poetry Slam. Am Abend lädt schließlich auch die IG Rock selbst zum Konzert ein. Das Team vom KAP organisiert wie schon im vergangenen Jahr wieder einen Flohmarkt. Auch die beliebten Führungen durch den Brückenkopf werden gemeinsam mit dem Verein „Grenadierbataillon von Spiegel“ wieder angeboten. Am Samstagabend startet um 20.30 Uhr der Lampionumzug und der Torgauer Ruderverein plant seine legendäre Lichterfahrt auf der Elbe. Denkwürdig und unterhaltsam soll das Festwochenende dann am Sonntag ausklingen. Um 11 Uhr steht ein gemeinsamer Gottesdienst auf dem Programm, bevor dann unter anderem die Musikschule für Unterhaltung sorgt.

i Der Flohmarkt ist Teil des Stadtfestes „ELBE DAY“ und wird vom KAP Torgau in Zusammenarbeit mit der Stadt Torgau organisiert.

Zeit:
14:00 - 19:00 Uhr am Samstag, den 29.04.2022
Ort:
Alte Landstr. Am Brückenkopf, Torgau

Was darf angeboten werden:
Antik und Trödel aller Art, Kinderspielzeug/ Bekleidung, Kleidung und Accessoires, handgemachte Sachen, Pflanzenableger, Saatgut usw.

Keine Neuwaren, keine gewerblichen Händler, keine Militaria, keine militärischen Waren

Standmiete:
4,00 € pro Meter

Aufbau:
ab 12:30 Uhr am 29.04.22 möglich
Autos können, soweit Platz vorhanden ist, am Stand verbleiben.

Anmeldungen per Mail an mandy.jaeckel@kap-torgau.de oder unter: 03421/737622

Safran-Spezial-Dinner: Strahlende Sieger

Torgau. Riesig freute sich Familie Herrmann über den Gewinn des Safran-Spezial-Dinners, dass sie gemeinsam mit weiteren Siegern am 13. August dieses Jahres im Apotheker-Garten einnehmen dürfen. Gewonnen hatte Sabine Herrmann, die sich im Rahmen der Frühblüherausstellung am von der Stadt Torgau ausgelobten Gewinnspiel beteiligte, eine Karte ausfüllte und prompt Glück hatte. Neben dem Safrandinner wird es im Zusammenhang mit dem Stadtjubiläum 1050-Jahre-Torgau und unter dem Motto „Das Jubiläum mit allen Sinnen!“ noch zwei weitere besondere Dinner-Veranstaltungen in Torgau geben, zum einen im Museumsgarten, zum anderen auf dem Hausmannsturm.

Foto: Stadt Torgau



Keine Pflanzenschutzmittel auf Gehwegen!

Torgau. Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) weist darauf hin, die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln zur Vernichtung von Unkraut (kurz Unkrautvernichtungsmittel) auf Gehwegen, Terrassen und Garagenzufahrten ist nicht erlaubt ist. Das Verbot gilt auch für Mittel, die im Handel frei erhältlich sind oder für Produkte, die als biologisch abbaubar gelten. Ebenfalls ist die Anwendung von Salz und Essig unzulässig. Die Wirkstoffe können bei Regen von befestigten oder versiegelten Flächen über die Kanalisation ins Grund- und Oberflächenwasser gelangen und Menschen und Tiere in ihrer Gesundheit beeinträchtigen. Das LfULG empfiehlt, bei unerwünschtem Pflanzenbewuchs, statt chemischer Mittel, Fugenkratzer, Stahlbürsten oder einen festen Besen zu verwenden. In der Praxis bewährt haben sich auch Hochdruckreiniger oder Gasflamngeräte, wenn die befestigten Flächen auf dem Grundstück doch etwas größer ausfallen. Durch den Kontrolldienst Pflanzenschutz im Landesamt für Umwelt und Geologie erfolgen stichprobenhafte Überprüfungen, bei Verstößen können durch diesen Kontrolldienst Bußgelder verhängt werden.

8. Aufruf „Vitale Dorfkerne und Ortszentrum im ländlichen Raum“

Projektanmeldungen können bis 6. April eingereicht werden

Torgau. Vor wenigen Tagen wurde der inzwischen achte Aufruf „Vitale Dorfkerne und Ortszentrum im Ländlichen Raum“ veröffentlicht. Noch bis zum 8. April können entsprechende Projekte, die für eine mögliche Förderung in Frage kommen, eingereicht werden. Es gibt im Vergleich zu letztem Jahr keine gravierenden Änderungen bei Inhalt und Verfahren. Die LAG-Gruppierungen wählen die Projekte bis 26.

Mai 2023 aus, die Antragstellung der ausgewählten Vorhaben bei der Bewilligungsbehörde, spricht dem Landkreis Nordsachsen, muss dann bis spätestens 11. August dieses Jahres erfolgen. Die Fördersätze liegen bei 75 Prozent, die maximale Zuwendungs-summe wird auf 500 000 Euro pro Projekt festgelegt. Das Antragsformular sollte mitsamt der Kostenberechnung inklusive Men-

genangaben für die Vorhabensbestandteile, Lageplan und Fotos bis 6. April 2023 beim Regionalmanagement Dübener Heide eingereicht sein. Die notwendigen Formulare stehen im Förderportal des Freistaat Sachsen unter diesem Link zur Verfügung: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/8-aufruf-vitale-dorfkerne-und-ortszentrum-im-laendlichen-raum-vom-1-maerz-2023-17635.html>

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibungen

Die Stadtverwaltung Torgau hat folgende Stellen neu zu besetzen:

- **Sachbearbeiter** (m/w/d) **Hochbau**
- **Sachbearbeiter** (m/w/d) **Kita/Soziales**, befristet als Elternzeitvertretung
- **Hausmeister** (m/w/d) **Facilitymanagement**, befristet bis 30.08.2024
- **Schulsachbearbeiter** (m/w/d) **Grundschule Weßnig**

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den ausführlichen Ausschreibungen unter www.torgau.eu/rathaus-politik/rathaus/stellenausschreibungen. Für weitere Informationen oder Fragen steht Ihnen Frau Susanne Felscher-Eichler unter der Rufnummer 03421-748 122 gern zur Verfügung.

Simon
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Große Kreisstadt Torgau
Der Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

zur **Sitzung des Stadtrates** am **29.03.2023 um 17:00 Uhr**
im **Festsaal des Rathauses Torgau**

- ÖFFENTLICHE SITZUNG**
0. Feststellung Beschlussfähigkeit, ordnungsgemäße Ladung und Bekanntgabe nicht-öffentlicher Beschlüsse
 1. Einwohnerfragestunde
 2. Erste Änderung des Bebauungsplans Nr. 27/2012 „Industriegebiet und Sondergebiet Holzimpulszentrum Torgau“ der Stadt Torgau Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB und gleichzeitiger Beschluss über die Durchführung und die Art und Weise der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vom 09.02.2022 Hier: Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom 09.02.2022 (nochmalige Erweiterung des Plangebietes im Südwesten)
Vorlagennr. 470/2023
Beratung und Beschlussfassung
 3. Verordnung der Großen Kreisstadt Torgau über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2023
Vorlagennr. 468/2023
Beratung und Beschlussfassung
 4. Zustimmung des Stadtrates gemäß §12 Abs.5 i. V. m. § 12 Abs.12 der Feuerwehrsatzung der Stadt Torgau zur Bestellung des Ortswehrleiters und seines Stellvertreters der Ortsfeuerwehr Staupitz
Vorlagennr. 469/2023
Beratung und Beschlussfassung
 5. Verkürzung der Nachtruhe
Vorlagennr. 477/2023
Beratung und Beschlussfassung
 6. Richtlinien der Stadt Torgau über die Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds im Rahmen des Förderprogramms „Lebendige Zentren“ für das Fördergebiet „Altstadt Torgau“
Vorlagennr. 475/2023
Beratung und Beschlussfassung
 7. Benutzungsordnung für den Jungen Garten und die Eichwiese der Großen Kreisstadt Torgau
Vorlagennr. 472/2023
Beratung und Beschlussfassung
 8. Information zum Teilgebungsbericht der Großen Kreisstadt Torgau für das Jahr 2021
Vorlagennr. 473/2023
Information
 9. Informationen/ Anfragen

Simon
Oberbürgermeister

Einladung zur 1. öffentlichen Bürgerversammlung

am Dienstag, 04.04.2023, 18 Uhr im Festsaal des Rathauses Torgau



Integriertes Stadtentwicklungskonzept

STADT TORGAU

Ihre Chance zur Beteiligung an der zukünftigen Stadtentwicklung unserer Heimatstadt Torgau und der zugehörigen Ortsteile!

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) Torgau 2035 ist unser zukünftiges strategisches Handlungskonzept zur Entwicklung Torgaus für die nächsten 10 bis 15 Jahre und zwingende Voraussetzung für die Bewilligung von Fördermitteln von Bund, Land und EU. Es führt alle für unsere Stadtentwicklung bedeutsamen Themen zusammen. Auf der Basis aktueller und künftiger Entwicklungen und Herausforderungen sowie unter Berücksichtigung gesellschafts- und energiepolitischer Themen wie u. a. Wohnungsmarkt, Flächenressourcen, Versorgung, Bildung und Betreuung, Klimawandel, Energieeffizienz, Infrastruktur, urbane Mobilität und Barrierefreiheit, Globalisierung, Digitalisierung, Gemeinschaft und Stadtgesellschaft sowie Nachhaltigkeit und Regionalität sollen die wichtigsten strategischen Zielstellungen festgelegt werden.

Aktuell befinden wir uns in der Grundlagenermittlung und Bilanzphase sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit vor Ort als Grundlage für die Ableitung von Handlungsschwerpunkten und einer integrierten Umsetzungsstrategie. Das Büro KEM - Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH - mit Sitz in Dresden wird über Zweck und Ziel der Gesamtfortschreibung des INSEK informieren, die eingegangenen Antworten der Bürger-, Vereins- und Unternehmensbefragungen auswerten und Handlungserfordernisse und inhaltliche Schwerpunkte vorstellen. Und hier sind Sie, liebe Bürger*innen und Akteur*innen aufgerufen, mitzuwirken und Ihre Ideen einzubringen. Sie können Ihre Wünsche und Vorstellungen vortragen und mit der KEM und dem Oberbürgermeister sowie dem Stadtplanungsausschuss der Stadt Torgau über die zukünftige Entwicklung der Stadt Torgau und seiner Ortsteile diskutieren.

Simon
Oberbürgermeister



IMPRESSUM
HERAUSGEBER:
Stadt Torgau, Markt 1, 04860 Torgau
VERANTWORTLICH für den amtlichen Teil und die REDAKTION: Stadt Torgau, Telefon: 03421 748-0 E-Mail: amtsblatt@torgau.de

ERSCHEINUNGSWEISE:
regulär 14-tägig samstags in der Torgauer Zeitung
HERSTELLUNG/VERTRIEB:
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Elbstraße 3, 04860 Torgau
Die nächste Ausgabe der Stadtzeitung erscheint am 8. April 2023.